

# Statistik über den Fremdenverkehr 1981

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht / Schweizerische Verkehrszentrale**

Band (Jahr): **41 (1981)**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Statistik über den Fremdenverkehr 1981

Beilage zum 41. Geschäftsbericht der Schweizerischen Verkehrszentrale (SVZ) 1981

Das Jahr 1981 brachte bei den touristischen Uebernachtungen ein Rekordergebnis. Nach den ersten Berechnungen des Bundesamtes für Statistik (BFS) wurden in der Hotellerie und der Parahotellerie zusammen rund 79 Millionen Uebernachtungen registriert, rund 3,7 Mio. oder 5% mehr als im Vorjahr. Den Gästen aus dem Ausland waren von diesem Gesamttotal rund 39,2 Mio. Uebernachtungen zuzuschreiben (+3,1 Mio. oder +8,7% gegenüber dem Vorjahr), jenen aus dem Inland gut 39,8 Mio. (+600 000 oder +1,5%).

In den *Hotel- und Kurbetrieben* wurden rund 37,1 Mio. Uebernachtungen gezählt, rund 1,4 Mio. oder 4% mehr als 1980 und annähernd 250 000 oder 0,7% mehr als 1972, als in diesem Beherbergungssektor das bis anhin höchste Ergebnis erzielt wurde. Den Gästen aus dem Ausland waren 1981 21,5 Mio. Uebernachtungen (+1,2 Mio. oder +6% gegenüber dem Vorjahr) zuzuschreiben, jenen aus dem Inland rund 15,6 Mio. Uebernachtungen (+200 000 oder +1,3%).

Nach den ersten Berechnungen des BFS kam es in der *Parahotellerie* 1981 zu insgesamt 41,9 Mio. Uebernachtungen, auch dies ein Rekordergebnis; es sind rund 2,3 Mio. oder 5,9% mehr als im Vorjahr. Den Gästen aus dem Ausland waren davon 17,6 Mio. Uebernachtungen zuzurechnen (+1,9 Mio. oder +12,3%), jenen aus dem Inland rund 24,3 Mio. Uebernachtungen (+400 000 oder +1,7%). Genauere Uebernachtungszahlen für diesen Beherbergungssektor, der Ferienwohnungen, Jugendherbergen, Touristenlager sowie Zelt- und Wohnwagenplätze umfasst, werden Anfang Sommer vorliegen.

Nach Herkunftsländern gesehen und berechnet auf dem Gesamttotal der 79 Mio. Uebernachtungen, waren 1981 den folgenden Gästegruppen die

grössten Anteile zuzurechnen (in Klammern die Prozentsätze bei der Berechnung nur auf dem Total der 39,2 Mio. Uebernachtungen der Gäste aus dem Ausland): Schweiz 50,4%, Bundesrepublik Deutschland 22,2% (44,8%), Niederlande 5,5% (11,1%), Frankreich 3,9% (7,8%), Belgien 3,7% (7,4%), Grossbritannien 3,1% (6,3%), USA 2,5% (5,0%), Italien 1,4% (2,9%), Skandinavien 0,8% (1,7%), Oesterreich 0,7% (1,4%), Spanien und Japan je 0,5% (je 1,1%).

Berechnet man die Anteile am Total der rund 37 Mio. Uebernachtungen in den *Hotel- und Kurbetrieben* gesondert nach Herkunftsländern der Gäste, ergibt sich für 1981 das folgende Bild (in Klammern wiederum die Prozentsätze, berechnet nur auf dem Total der Uebernachtungen der Gäste aus dem Ausland, das sich auf 21,5 Mio. belief): Schweiz 41,9%, Bundesrepublik Deutschland 21,3% (36,7%), Frankreich 5,2% (9,0%), USA und Grossbritannien je 4,7% (je 8,2%), Niederlande 3,5% (6,0%), Belgien 3,4% (5,9%), Italien 2,4% (4,2%), Japan 1,1% (2,0%), Oesterreich 1,0% (1,7%), Israel und Spanien je rund 0,9% (je rund 1,6%), Schweden 0,6% (1,0%), Kanada 0,5% (0,9%), Australien und Ozeanien 0,5% (0,8%), was immer noch 176 000 Uebernachtungen in den Hotel- und Kurbetrieben allein entspricht.

Nach Monaten gesehen, wurden die rund 37 Mio. Uebernachtungen in den Hotel- und Kurbetrieben wie folgt registriert: August 13,3%, Juli 12,0%, September 10,5%, März 9,0%, Juni 8,7%, Februar 8,1%, April (mit Ostern) 7,9%, Januar 7,2%, Mai und Oktober je 6,9%, Dezember 5,8% und November 3,7%.

Die durchschnittliche Besetzung der in den Hotel- und Kurbetrieben verfügbaren Betten belief sich 1981 auf 44,3% und lag damit um 1,7 Prozentpunkte höher als im Vorjahr; im Jahr

1972 hatte sie, bei einer geringeren Bettenzahl, bei 46,6% gestanden (und im vorgehenden Jahrzehnt manchmal nahe bei 50%).

Die höchste Zahl der an den Monatsenden in Hotel- und Kurbetrieben Beschäftigten ergab sich 1981 per Ende August mit 78 026 Personen (Vorjahr, gleicher Monat: 75 907), die niedrigste per Ende November mit 49 841 Personen (Vorjahr, gleicher Monat: 49 191). Der Jahresdurchschnitt der an den Monatsenden in den Hotel- und Kurbetrieben Beschäftigten belief sich 1981 auf 66 822 Personen (Vorjahr: 65 466).

Die Beherbergungskapazität bot 1981, gemäss den Berechnungen des BFS, Platz für insgesamt rund 1 090 000 Gäste. In den Hotel- und Kurbetrieben rund 281 000 (26% vom Total), in Chalets und Ferienwohnungen (ohne die nicht vermieteten Zweitwohnungen) sowie in Privatzimmern rund 350 000 (32%), in Gruppenunterkünften rund 200 000 (18%), auf Zelt- und Wohnwagenplätzen rund 250 000 (23%) und in Jugendherbergen rund 8500 (1%).

Nach Beherbergungsart betrachtet, entfielen von den insgesamt rund 79 Mio. Uebernachtungen des Berichtsjahres rund 45% auf Hotels, Motels, Gasthöfe und Fremdenpensionen, rund 2% auf alpine Heilstätten und Kurhäuser, über 32% auf Chalets, Ferienwohnungen und Privatzimmer, knapp 10% auf Gruppenunterkünfte, über 10% auf Zelt- und Wohnwagenplätze und 1% auf Jugendherbergen.

Nach einer ersten, provisorischen Schätzung gaben die Gäste aus dem Ausland 1981 in der Schweiz für Ferien und Reisen (inklusive internationaler Transporte) rund 7,67 Milliarden Franken aus (Vorjahr: 6,87 Mrd. Fr.) und die Bewohner der Schweiz für Ferien und Reisen im Ausland 5,27 Mrd. Fr. (Vorjahr 4,94 Mrd. Fr.). Ebenfalls nach einer ersten provisorischen Schätzung haben die Bewohner der Schweiz für Ferien und Tagesausflüge im Inland 1981 rund 5,5 Mrd. Fr. ausgegeben (Vorjahr rund 5,2 Mrd. Fr.).



# Übernachtungen 1981 in Hotel- und Kurbetrieben und Parahotellerie, in Tausend

Unterkunftsform	Gäste aus dem Inland 1981	Zu- oder Abnahme gegenüber 1980 in %	Gäste aus dem Ausland 1981	Zu- oder Abnahme gegenüber 1980 in %	Total	Zu- oder Abnahme gegenüber 1980 in %
<i>Hotel-, Kurbetriebe</i>						
Hotels, Motels, Gasthöfe, Fremdenpensionen	14 333,5	+ 1,2	21 185,8	+ 6,0	35 519,3	+ 4,0
Alpine Heilstätten, Kurhäuser	1 239,4	+ 2,7	374,6	+ 3,8	1 614,0	+ 2,9
<b>Total</b>	<b>15 572,9</b>	<b>+ 1,3</b>	<b>21 560,4</b>	<b>+ 6,0</b>	<b>37 133,3</b>	<b>+ 4,0</b>
<i>Parahotellerie *</i>						
Chalets, Ferienwohnungen, Privatzimmer	14 150,0	+ 2,2	11 350,0	+ 12,9	25 500,0	+ 6,7
Zelt-, Wohnwagenplätze	4 800,0	-	3 250,0	+ 13,6	8 050,0	+ 5,1
Gruppenunterkünfte	5 000,0	+ 2,0	2 500,0	+ 8,7	7 500,0	+ 4,2
Jugendherbergen	328,0	- 0,9	512,0	+ 7,8	840,0	+ 4,2
<b>Total</b>	<b>24 278,0</b>	<b>+ 1,7</b>	<b>17 612,0</b>	<b>+ 12,3</b>	<b>41 890,0</b>	<b>+ 5,9</b>
<b>Gesamttotal*</b>	<b>39 850,9</b>	<b>+ 1,5</b>	<b>39 172,4</b>	<b>+ 8,7</b>	<b>79 023,3</b>	<b>+ 5,0</b>

\* provisorische Ergebnisse für 1981 in diesem Sektor

# Übernachtungen in Hotel- und Kurbetrieben

		1980	1981	Zu- oder Abnahme absolut	in %
<i>a) Hotels, Motels, Gasthöfe und Pensionen</i>					
Ankünfte *	Gäste aus dem Ausland	6 661 098	6 931 214	+ 270 116	+ 4,1
	Gäste aus dem Inland **	4 204 775	4 210 481	+ 5 706	+ 0,1
	Total	10 865 873	11 141 695	+ 275 822	+ 2,5
Übernachtungen	Gäste aus dem Ausland	19 979 907	21 185 856	+1 205 949	+ 6,0
	Gäste aus dem Inland **	14 167 649	14 333 494	+ 165 845	+ 1,2
	Total	34 147 556	35 519 350	+1 371 794	+ 4,0
<i>b) Kurbetriebe</i>					
Ankünfte *	Gäste aus dem Ausland	14 856	15 702	+ 846	+ 5,7
	Gäste aus dem Inland **	56 280	59 223	+ 2 943	+ 5,2
	Total	71 136	74 925	+ 3 789	+ 5,3
Übernachtungen	Gäste aus dem Ausland	360 953	374 563	+ 13 610	+ 3,8
	Gäste aus dem Inland **	1 207 033	1 239 399	+ 32 366	+ 2,7
	Total	1 567 986	1 613 962	+ 45 976	+ 2,9
<i>c) Total</i>					
Ankünfte *	Gäste aus dem Ausland	6 675 954	6 946 916	+ 270 962	+ 4,1
	Gäste aus dem Inland **	4 261 055	4 269 704	+ 8 649	+ 0,2
	Total	10 937 009	11 216 620	+ 279 611	+ 2,6
Übernachtungen	Gäste aus dem Ausland	20 340 860	21 560 419	+1 219 559	+ 6,0
	Gäste aus dem Inland **	15 374 682	15 572 893	+ 198 211	+ 1,3
	Total	35 715 542	37 133 312	+1 417 770	+ 4,0

\* Ankünfte, die in den Unterkünften registriert wurden; sie entsprechen nicht der Zahl der Touristen

\*\* mit Liechtenstein

# Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland in Hotel- und Kurbetrieben

	Land	1980	1981	Zu- oder Abnahme absolut	in %
<i>Nachbarländer</i>	Deutschland (BRD)	7 789 071	7 903 272	+ 114 201	+ 1,5
	Frankreich	1 800 153	1 939 597	+ 139 444	+ 7,7
	Italien	801 993	897 935	+ 95 942	+ 12,0
	Österreich	377 279	376 692	- 587	- 0,2
<i>Übriges Europa</i>	Grossbritannien	1 354 307	1 758 584	+ 404 277	+ 29,9
	Irland (Republik)	30 267	39 616	+ 9 349	+ 30,9
	Niederlande	1 299 099	1 301 012	+ 1 913	+ 0,1
	Belgien	1 272 750	1 274 090	+ 1 340	+ 0,1
	Luxemburg	114 300	114 729	+ 429	+ 0,4
	Dänemark	117 373	120 329	+ 2 956	+ 2,5
	Schweden	203 137	223 297	+ 20 160	+ 9,9
	Norwegen	59 421	66 453	+ 7 032	+ 11,8
	Finnland	57 629	67 015	+ 9 386	+ 16,3
	Spanien	293 148	321 632	+ 28 484	+ 9,7
	Portugal	66 206	78 335	+ 12 129	+ 18,3
	Jugoslawien	98 385	106 305	+ 7 920	+ 8,1
	Griechenland	120 383	134 186	+ 13 803	+ 11,5
	Türkei	131 849	133 578	+ 1 729	+ 1,3
	Deutschland (DDR)	13 821	13 125	- 696	- 5,0
	Sowjetunion	48 599	45 112	- 3 487	- 7,2
	Übriges Europa	160 069	180 038	+ 19 969	+ 12,5
	Europa total	16 209 239	17 094 932	+ 885 693	+ 5,5

# Übernachtungen von Gästen aus dem Ausland in Hotel- und Kurbetrieben (Fortsetzung)

	Land	1980	1981	Zu- oder Abnahme absolut	in %
<i>Übersee</i>	USA	1 731 664	1 763 809	+ 32 145	+ 1,9
	Kanada	171 302	185 342	+ 14 040	+ 8,2
	Mexiko	58 161	75 584	+ 17 423	+ 30,0
	Brasilien	118 361	121 071	+ 2 710	+ 2,3
	Argentinien	127 729	134 839	+ 7 110	+ 5,6
	Übriges Amerika	150 394	160 989	+ 10 595	+ 7,0
	Amerika total	2 357 611	2 441 634	+ 84 023	+ 3,6
	Ägypten (Arab. Rep.)	76 320	100 049	+ 23 729	+ 31,1
	Übriges Nordafrika	116 629	157 640	+ 41 011	+ 35,2
	Republik Südafrika	101 372	95 389	- 5 983	- 5,9
	Übriges Afrika	135 867	179 781	+ 43 914	+ 32,3
	Afrika total	430 188	532 859	+ 102 671	+ 23,9
	Israel	266 052	337 806	+ 71 754	+ 27,0
	Indien	70 579	79 365	+ 8 786	+ 12,4
	Iran	71 257	46 360	- 24 897	- 34,9
	Japan	402 867	421 379	+ 18 512	+ 4,6
	Übriges Asien	334 368	430 084	+ 95 716	+ 28,6
	Asien total	1 145 123	1 314 994	+ 169 871	+ 14,8
	Australien, Ozeanien	198 699	176 000	- 22 699	- 11,4
	Aussereuropa total	4 131 621	4 465 487	+ 333 866	+ 8,1
	Ausland total	20 340 860	21 560 419	+ 1 219 559	+ 6,0

## Übernachtungen in Hotel- und Kurbetrieben, nach SVZ-Regionen 1981

Regionen	Über- nachtungen von Gästen aus dem Inland 1981	Zu- oder Abnahme gegenüber 1980 in %	Über- nachtungen von Gästen aus dem Ausland 1981	Zu- oder Abnahme gegenüber 1980 in %	Total 1981	Zu- oder Abnahme gegenüber 1980 in %
Graubünden	2 968 639	+ 0,8	3 701 449	+ 4,2	6 670 088	+ 2,7
Ostschweiz	1 621 110	+ 3,2	692 920	+ 3,2	2 314 030	+ 3,2
Kanton Zürich	786 466	+ 0,5	2 484 496	+ 3,5	3 270 962	+ 2,8
Zentralschweiz	1 327 076	- 0,3	2 456 339	- 0,4	3 783 415	- 0,4
Nordwestschweiz	1 173 152	+ 1,5	927 802	0,0	2 100 954	+ 0,8
Berner Oberland	1 478 028	+ 3,2	2 360 226	+ 9,9	3 838 254	+ 7,2
Berner Mittelland	487 245	- 1,7	514 688	+ 6,2	1 001 933	+ 2,2
Freiburg, Neuenburg, Jura	397 325	+ 8,1	257 967	+ 3,0	655 292	+ 6,0
Genferseegebiet	1 548 357	+ 3,9	4 185 295	+ 14,3	5 733 652	+ 11,3
Wallis	1 865 525	- 0,7	2 126 072	+ 6,3	3 991 597	+ 2,9
Tessin	1 919 970	- 0,2	1 853 165	+ 4,2	3 773 135	+ 1,9
<b>Total</b>	<b>15 572 893</b>	<b>+ 1,3</b>	<b>21 560 419</b>	<b>+ 6,0</b>	<b>37 133 312</b>	<b>+ 4,0</b>

## Übernachtungen in Hotel- und Kurbetrieben in den SVZ-Regionen, nach Herkunftsland der Gäste 1981

Regionen	CH	D	F	I	GB	B	NL	USA	Andere	Total
Graubünden	44,5 %	33,4 %	4,0 %	1,4 %	2,0 %	4,2 %	4,0 %	2,0 %	4,5 %	6 670 088
Ostschweiz	70,1 %	15,3 %	1,8 %	1,5 %	1,1 %	0,7 %	2,2 %	1,6 %	5,7 %	2 314 030
Zürich (Kanton)	24,0 %	14,0 %	3,0 %	4,3 %	4,7 %	1,0 %	2,2 %	9,7 %	37,1 %	3 270 962
Zentralschweiz	35,1 %	26,3 %	3,2 %	1,3 %	7,4 %	3,0 %	4,2 %	9,5 %	10,0 %	3 783 415
Nordwestschweiz	55,9 %	14,1 %	3,1 %	2,7 %	3,3 %	2,1 %	3,1 %	3,5 %	12,2 %	2 100 954
Berner Oberland	38,5 %	25,8 %	4,9 %	0,7 %	11,0 %	2,7 %	4,9 %	4,6 %	6,9 %	3 838 254
Berner Mittelland	48,6 %	15,2 %	4,1 %	4,0 %	2,5 %	1,1 %	2,3 %	5,5 %	16,7 %	1 001 933
Freiburg, Neuenburg, Jura	60,6 %	11,9 %	8,3 %	2,4 %	2,1 %	2,8 %	2,2 %	2,4 %	7,3 %	655 292
Genferseegebiet	27,0 %	8,2 %	11,2 %	4,0 %	7,3 %	4,6 %	2,9 %	7,2 %	27,6 %	5 733 652
Wallis	46,7 %	21,4 %	9,1 %	1,3 %	3,1 %	7,8 %	3,6 %	2,9 %	4,1 %	3 991 597
Tessin	50,9 %	27,2 %	1,7 %	4,2 %	2,4 %	2,3 %	4,0 %	1,7 %	5,6 %	3 773 135

CH = Schweiz; D = Bundesrepublik Deutschland; F = Frankreich; I = Italien; GB = Grossbritannien; B = Belgien; NL = Niederlande; USA = Vereinigte Staaten von Amerika



# Übernachtungen in Hotel- und Kurbetrieben, nach Monaten 1981

Monat	Über- nachtungen von Gästen aus dem Inland 1981	Zu- oder Abnahme gegenüber 1980 in %	Über- nachtungen von Gästen aus dem Ausland 1981	Zu- oder Abnahme gegenüber 1980 in %	Total 1981	Zu- oder Abnahme gegenüber 1980 in %
Januar	1 142 574	+ 3,0	1 520 426	+ 15,9	2 663 000	+ 10,0
Februar	1 461 702	- 4,5	1 540 819	+ 6,5	3 002 521	+ 0,8
März	1 448 055	+ 12,4	1 881 106	+ 8,2	3 329 161	+ 10,0
April	1 109 534	- 2,1	1 839 561	+ 16,6	2 949 095	+ 8,8
Mai	1 078 008	- 0,2	1 488 934	+ 0,9	2 566 942	+ 0,5
Juni	1 256 453	+ 6,1	1 985 780	+ 3,3	3 242 233	+ 4,4
Juli	1 763 124	+ 1,5	2 707 550	+ 2,0	4 470 674	+ 1,8
August	1 739 301	+ 4,1	3 188 719	+ 8,2	4 928 020	+ 6,7
September	1 674 905	- 0,9	2 222 209	+ 2,4	3 897 114	+ 1,0
Oktober	1 329 194	- 2,2	1 227 080	+ 5,8	2 556 274	+ 1,5
November	710 808	- 1,7	665 803	+ 6,8	1 376 611	+ 2,2
Dezember	859 235	- 1,1	1 292 432	- 1,8	2 151 667	- 1,5
<b>Total</b>	<b>15 572 893</b>	<b>+ 1,3</b>	<b>21 560 419</b>	<b>+ 6,0</b>	<b>37 133 312</b>	<b>+ 4,0</b>

# Total der Übernachtungen 1981

Herkunftsland der Gäste	Übernachtungen in:		Total*	Zu- oder Abnahme gegenüber 1980		Anteil in % an den Übernachtungen der Gäste aus dem In- und Ausland	
	Hotel- und Kurbetrieben	der Parahotellerie		absolut	in %	In-	Ausland
Schweiz/Liechtenstein	15 572 900	24 278 000	39 850 900	+ 595 200	+ 1,5	50,4	-
Deutschland BR	7 903 300	9 637 800	17 541 100	+ 1 179 900	+ 7,2	22,2	44,8
Frankreich	1 939 600	1 123 000	3 062 600	+ 287 800	+ 10,4	3,9	7,8
Italien	897 900	228 600	1 126 500	+ 130 100	+ 13,1	1,4	2,9
Österreich	376 700	186 400	563 100	+ 17 100	+ 3,1	0,7	1,4
Grossbritannien	1 758 600	704 200	2 462 800	+ 591 100	+ 31,6	3,1	6,3
Irland (Republik)	39 600	27 900	67 500	+ 16 500	+ 32,4	0,1	0,2
Niederlande	1 301 000	3 032 000	4 333 000	+ 325 100	+ 8,1	5,5	11,1
Belgien	1 274 100	1 635 100	2 909 200	+ 124 300	+ 4,5	3,7	7,4
Luxemburg	114 700	89 300	204 000	+ 4 900	+ 2,5	0,3	0,5
Dänemark	120 300	76 300	196 600	+ 3 400	+ 1,8	0,2	0,5
Schweden	223 300	75 400	298 700	+ 25 300	+ 9,3	0,4	0,8
Norwegen	66 500	23 300	89 800	+ 5 300	+ 6,3	0,1	0,2
Finnland	67 000	16 000	83 000	+ 12 100	+ 17,1	0,1	0,2
Spanien	321 600	110 800	432 400	+ 49 300	+ 12,9	0,5	1,1
Portugal	78 300	15 700	94 000	+ 15 500	+ 19,7	0,1	0,2
Jugoslawien	106 300	11 700	118 000	+ 5 700	+ 5,1	0,1	0,3
Griechenland	134 200	10 100	144 300	+ 15 600	+ 12,1	0,2	0,4
Türkei	133 600	5 800	139 400	+ 1 300	+ 0,9	0,2	0,4
Übriges Europa	238 300	61 200	299 500	+ 12 800	+ 4,5	0,4	0,8
Europa, total (ohne Schweiz/Liechtenstein)	17 094 900	17 070 600	34 165 500	+ 2 823 100	+ 9,0	43,2	87,2

\* provisorische Ergebnisse

# Total der Übernachtungen 1981 (Fortsetzung)

Herkunftsland der Gäste	Übernachtungen in:		Total*	Zu- oder Abnahme gegenüber 1980		Anteil in % an den Übernachtungen der Gäste aus dem In- und Ausland	
	Hotel- und Kurbetrieben	der Parahotellerie*		absolut	in %	In- und Ausland	Ausland
USA	1 763 800	209 700	1 973 500	+ 51 100	+ 2,7	2,5	5,0
Kanada	185 300	42 900	228 200	+ 16 600	+ 7,8	0,3	0,6
Mexiko	75 600	3 900	79 500	+ 13 400	+ 20,3	0,1	0,2
Brasilien	121 100	11 900	133 000	+ 1 500	+ 1,1	0,2	0,3
Argentinien	134 800	9 400	144 200	+ 8 500	+ 6,3	0,2	0,4
Übriges Amerika	161 000	12 900	173 900	+ 7 400	+ 4,4	0,2	0,4
Amerika, total	2 441 600	290 700	2 732 300	+ 98 500	+ 3,7	3,4	7,0
Ägypten (Arab. Rep.)	100 100	6 900	107 000	+ 24 800	+ 30,2	0,1	0,3
Übriges Nordafrika	157 600	16 500	174 100	+ 45 500	+ 35,4	0,2	0,4
Republik Südafrika	95 400	13 000	108 400	- 7 400	- 6,4	0,1	0,3
Übriges Afrika	179 800	11 500	191 300	+ 38 500	+ 25,2	0,2	0,5
Afrika, total	532 900	47 900	580 800	+ 101 400	+ 21,2	0,7	1,5
Israel	337 800	53 700	391 500	+ 75 900	+ 24,0	0,5	1,0
Indien	79 400	4 900	84 300	+ 10 000	+ 13,5	0,1	0,2
Iran	46 300	3 700	50 000	- 29 700	- 37,3	0,1	0,1
Japan	421 400	20 900	442 300	+ 17 600	+ 4,1	0,5	1,1
Übriges Asien	430 100	38 700	468 800	+ 79 000	+ 20,3	0,6	1,2
Asien, total	1 315 000	121 900	1 436 900	+ 152 800	+ 11,9	1,8	3,7
Australien, Ozeanien	176 000	80 900	256 900	- 29 200	- 10,2	0,3	0,7
Ausland, total	21 560 400	17 612 000	39 172 400	+ 3 146 600	+ 8,7	49,6	100,0
Gesamttotal	37 133 300	41 890 000	79 023 300	+ 3 741 800	+ 5,0	100,0	

\* provisorische Ergebnisse

# Übernachtungen in Hotel- und Kurbetrieben 1960-1981

Jahr	Ausländer	Index	Schweizer	Index	Total	Index
1960	15 977 845	100	12 217 530	100	28 195 375	100
1961	17 422 160	109	13 015 627	107	30 437 787	108
1962	18 118 349	113	13 437 217	110	31 555 566	112
1963	17 792 548	110	13 281 278	109	31 073 826	110
1964	18 679 529	117	13 645 492	112	32 325 021	115
1965	18 337 906	115	13 018 090	107	31 355 996	111
1966	18 824 971	118	13 075 688	107	31 900 659	113
1967	18 936 774	119	13 211 560	108	32 148 334	114
1968	18 985 426	119	13 498 455	111	32 483 881	115
1969	19 706 968	123	14 015 790	115	33 722 758	120
1970	21 358 842	134	14 297 513	117	35 656 355	126
1971	21 749 259	136	14 610 664	120	36 359 923	129
1972	22 094 780	138	14 790 998	121	36 885 778	131
1973	21 528 678	135	14 901 641	122	36 430 319	129
1974	19 801 396	124	14 886 238	122	34 687 634	123
1975	19 357 237	121	14 221 438	116	33 578 675	119
1976	18 417 800	115	13 739 176	112	32 156 976	114
1977	19 749 886	124	14 221 829	116	33 971 715	120
1978	18 833 392	118	14 224 011	116	33 057 403	117
1979	17 258 188	108	14 602 386	120	31 860 574	113
1980	20 340 860	127	15 374 682	126	35 715 542	127
1981	21 560 419	135	15 572 893	127	37 133 312	132

# Übernachtungen nach Beherbergungsformen 1967-1981, in Tausend

Jahre	Hotel- und Kurbetriebe	Parahotellerie <sup>1</sup>					Gesamttotal
		Chalets, Ferienwohnungen	Zelt- und Wohnwagenplätze	Jugendherbergen	Gruppenunterkünfte	Total <sup>2</sup>	
1967	32 148	15 000	3 750	548	2 700	21 998	54 146
1968	32 484	15 500	4 400	577	2 660	23 137	55 621
1969	33 723	16 250	4 450	586	2 850	24 136	57 859
1970	35 656	17 100	4 850	624	3 200	25 774	61 430
1971	36 360	17 900	5 140	707	4 420	28 167	64 527
1972	36 886	18 800	5 250	779	4 950	29 779	66 665
1973	36 430	19 750	5 550	778	5 600	31 678	68 108
1974	34 688	19 900	5 500	791	6 350	32 541	67 229
1975	33 578	21 500	6 200	752	6 200	34 652	68 230
1976	32 157	21 600	6 050	701	6 200	34 551	66 708
1977	33 972	21 930	6 220	710	6 300	35 160	69 132
1978	33 057	22 380	6 020	728	6 300	35 428	68 485
1979	31 861	21 500	6 530	744	6 690	35 464	67 325
1980	35 716	23 900	7 660	806	7 200	39 566	75 282
1981 <sup>3</sup>	37 133	25 500	8 050	840	7 500	41 890	79 023

<sup>1</sup> teilweise geschätzt

<sup>2</sup> jährliche Zunahmen, zum Teil auf laufend verbesserte Erfassung zurückzuführen

<sup>3</sup> provisorische Ergebnisse